

Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg

Die Sternwarte Sonneberg wurde im Jahre 1925 von dem Sonneberger Astronomen Cuno Hoffmeister gegründet. Unter seiner Leitung entwickelte sich das Observatorium zu einem international führenden Institut der Erforschung von sog. Veränderlichen Sternen.

Das älteste Sternwartengebäude dient heute als Museum, in dem Interessantes über Himmel und Erde zu erfahren ist. Bildtafeln informieren über Gestalt und Ursprung unseres Sonnensystems und der Milchstraße und über den Bau der Welt im Großen. Unter den Ausstellungsstücken befinden sich Meteorite, ein mehr als 200 Jahre altes Linsenfernrohr aus der Werkstatt des berühmten Optikers Joseph Fraunhofer, eindrucksvolle Pendeluhr, Astrokameras und astronomische Messinstrumente.

Wir halten täglich Kurzvorträge zu interessanten Themen bereit, bieten Programme, von denen einige auch für Kinder ab dem Vorschulalter geeignet sind, erklären Bau und Funktion astronomischer Fernrohre und lassen mithilfe moderner Rechen- und Projektionstechnik Raumfahrten und physikalische Vorgänge im Weltall erleben.

Weiteres können Sie erfahren unter: www.astronomiemuseum-sternwarte-sonneberg.de

Unser Programm zum Astronomietag am 4. April 2009

Öffnungszeiten des Museums: 13:00 – 00:30 Uhr

Kuppelbesichtigung: 13:00 – 16:00 Uhr

bei klarem Wetter Beobachtung von Protuberanzen und anderen Einzelheiten auf der Sonnenoberfläche mit einem Spezialteleskop: 13:00 – 17:00 Uhr

Jeweils um 16:15 und 17:00 Uhr beginnt in unserem Hörsaal ein computeranimierter und kindgerecht moderierter „Rundflug durch das Sonnensystem“, der für Kinder ab 4 Jahre UND für Erwachsene geeignet ist.

Abends finden im Hörsaal populärwissenschaftliche Vorträge zu folgenden Themen statt:

- 19:00 Uhr: Wie die Sternbilder an den Himmel kamen. Kulturgeschichtliche Betrachtungen.
- 20:00 Uhr: Astronomisches und Astronautisches im Jahr der Astronomie 2009
- 21:00 Uhr: Sind wir Sternkinder? Geburt, Leben und Tod der Sterne und ihre Bedeutung für das Leben

Ab 21:00 Uhr zeigen wir Ihnen bei klarem Wetter den Sternhimmel und seine schönsten Objekte. Sie erfahren, wo sie die bekanntesten Sternbilder sehen und betrachten mit Fernrohren u.a. den Planeten Saturn und den Erdmond. Bei bedecktem Himmel finden während dieser Zeit Kuppelbesichtigungen und Fernrohrvorführungen statt.

Kontakt:

Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg

Sternwartestr. 32
96515 Sonneberg-Neufang

Tel./Fax: 03675 / 421 369

Web: www.astronomiemuseum-sterntwarte-sonneberg.de

Email: info@astronomiemuseum-sterntwarte-sonneberg.de

Zu den Fotos: jg.jpg: Museumsgäste bei der Sonnenbeobachtung; museum.jpg: im ältesten Sternwartengebäude befindet sich heute unser Astronomiemuseum